



Publ.-Nr.:	00.027.431
Stelle:	Staatskanzlei
Rubrik:	Kantonales Amtsblatt / Wahlen und Abstimmungen / Ergebnisse
Veröffentlicht:	31.08.2020
Frist bis:	03.09.2020

Erneuerungswahlen der Kreisgerichte (Amtsdauer 2021/2027): Präsidentinnen und Präsidenten von sechs Kreisgerichten in stiller Wahl gewählt; Urnengang im Gerichtskreis See-Gaster

Die Wahlen der Kreisgerichtspräsidentinnen und Kreisgerichtspräsidenten sind Majorzwahlen. Stille Wahl ist im ersten und zweiten Wahlgang möglich (Art. 28 des Gesetzes über Wahlen und Abstimmungen [sGS 125.3, abgekürzt WAG]). Sie kommt zustande, wenn gleich viele Kandidaturen gültig vorgeschlagen werden, wie Mandate zu vergeben sind. Die Staatskanzlei entscheidet über das Zustandekommen der stillen Wahl und veröffentlicht den Entscheid im kantonalen Amtsblatt.

Die Staatskanzlei stellt fest:

1. Für die Gerichtskreise St.Gallen, Rorschach, Rheintal, Werdenberg-Sarganserland, Toggenburg und Wil ist je eine Kandidatur für das Kreisgerichtspräsidium gültig vorgeschlagen worden. In diesen sechs Gerichtskreisen ist stille Wahl somit zustande gekommen.
2. Für den Gerichtskreis See-Gaster sind mehr Kandidaturen gültig vorgeschlagen worden, als Mandate zu vergeben sind. Stille Wahl entfällt somit in diesem Gerichtskreis.
3. Als Kreisgerichtspräsident des Gerichtskreises St.Gallen gewählt ist: *Peter Frei, St.Gallen, CVP (bisher)*.
4. Als Kreisgerichtspräsident des Gerichtskreises Rorschach gewählt ist: *Olav Humbel, Rorschacherberg, FDP (bisher)*.
5. Als Kreisgerichtspräsidentin des Gerichtskreises Rheintal gewählt ist: *Caroline Gstöhl, Widnau, FDP (bisher)*.



6. Als Kreisgerichtspräsidentin des Gerichtskreises Werdenberg-Sarganserland gewählt ist: *Regula Widrig, Azmoos, FDP (bisher)*.
7. Als Kreisgerichtspräsident des Gerichtskreises Toggenburg gewählt ist: *Bruno Räbsamen, Kirchberg, SVP*.
8. Als Kreisgerichtspräsident des Gerichtskreises Wil gewählt ist: *Stefan Haltinner, Flawil, parteilos (bisher)*.
9. Für die Erneuerungswahl des Präsidiums des Kreisgerichtes See-Gaster sind folgende Kandidaturen gültig vorgeschlagen worden:
 - *Bettina Mächler, Schmerikon, SP*;
 - *Rolf Rüegg, Gommiswald, parteilos*.Der auf den 29. November 2020 festgelegte Urnengang für die Erneuerungswahl des Präsidiums des Kreisgerichtes See-Gaster findet statt (ABI 2020-00.019.029).

Rechtsmittelbelehrung:

Binnen einer Frist von drei Tagen kann bei der Kantonsregierung Beschwerde gegen diesen Entscheid erhoben werden (Art. 108 WAG). Beschwerden sind mit eingeschriebener Post an die Regierung des Kantons St.Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St.Gallen, zu senden.

Staatskanzlei